



2022

JUNI | JULI | AUGUST

KIRCHSPIELBLATT

EV.-LUTH. ALESIIUS-KIRCHSPIEL LEIPZIG

für Baalsdorf-Mölkau | Paunsdorf | Sellerhausen-Volkmarsdorf



Was gehört alles in einen richtig guten Cocktail, z. B. in einen Mojito?

- ✓ halbe Limetten
- ✓ 1-2 TL Rohrzucker
- ✓ frische Minze
- ✓ 2cl Rum
- ✓ Mineralwasser

Warum schreibe ich in einer Andacht über einen Mojito? Natürlich nicht nur, weil ich aus Kuba komme und Mojito das Nationalgetränk von Kuba ist und ich einen guten Mojito liebe. Ich finde, dass ein Mojito ein gutes Bild für unser Alesius-Kirchspiel ist. Um das verstehen zu können, müssen wir uns anschauen, wie man einen Mojito mixt:

- Man nimmt den Rohrzucker und gibt ca. 1-2 TL in ein Glas rein und dabei kann man darüber nachdenken, was das Süße an unserem Kirchspiel ist. Vielleicht sind es Regionale Gottesdienste, gemeinsame Projekte, Konfirmandenunterricht oder etwas ganz anderes.
- Dann nimmt man die halbe Limette und legt sie in das Glas. Was sind so die sauren Dinge in unserem Kirchspiel? Sind es Probleme, die auf den ersten Blick unlösbar erscheinen? Ist es die Größe, die so schwer greifbar ist? Ist es das Loslassen von bekannten und gewohnten Dingen? Oder ist es etwas ganz anderes?
- Als nächstes kommt die Minze hinzu. Sie bringt in den Cocktail die frische Würze. Was macht die besondere Würze des Kirchspiels aus?

Sind es die vielen Gruppen und Kreise? Sind es die vielen verschiedenen Gottesdienste? Sind es die Projekte? Was ist für Sie die Würze des Alesius-Kirchspiels?

- Je nach Geschmack kann man nun in das Glas noch einen Schluck (kubanischen) Rum geben. Es schadet nie, noch einen Schluck Geistlichkeit mit zum Gemeindeleben dazuzufügen.

Diese Zutaten ergeben zusammen einen guten und sehr gehaltvollen Bodensatz, der miteinander zu vermischen ist.

Ich denke, unser Alesius-Kirchspiel ist wie so ein Bodensatz. Wir machen Gottesdiensten, Christenlehre, Rüstzeiten, Musik, planen, überlegen und gestalten vieles, aber uns fehlt auch noch etwas.

Vielleicht würde Paulus zu uns das gleiche sagen, wie damals der Gemeinde in Philippi:

„Ich bin ganz sicher: Derjenige, der das gute Werk bei euch begonnen hat, wird es auch zum Abschluss bringen.“

(Phil 1,6)

Unser Alesius-Kirchspiel ist gut, genau wie der Bodensatz, der mit dem Rezept entstanden ist. Aber dieser Bodensatz ist noch kein Mojito. Es ist noch nicht fertig. Es fehlt noch eine wichtige Zutat, damit aus einem Bodensatz ein guter Cocktail wird, und das ist Wasser. Das Wasser ist für mich im Bild gesprochen Zeit, die es braucht, damit der

wunderbare Bodensatz schmackhafter wird. Und wie ein Mojito erst durch das Wasser richtig lecker wird, so wird unser Alesius-Kirchspiel mit der Zeit immer besser, auch weil der, der in uns das gute Werk begonnen hat, es immer besser machen wird.

*¡Salud!
Eure Ana*

#KubaMojitoAbendbeiWebers

Wer nach meiner Andacht Lust auf einen richtigen kubanischen Mojito hat, den möchte ich gerne am Freitag, den 19. August um 19.30 Uhr zu einem kubanischen Abend ins Pfarrhaus nach Sommerfeld einladen. An diesen Abend werden wir es uns gut gehen lassen, tolle Gespräche, Musik, Mojito und Zeit zusammen miteinander verbringen. Für eine bessere Planung bitte ich um eine Anmeldung per Mail bzw. WhatsApp bei mir bis zum Dienstag, den 16. August.



Foto: Ana Weber

*Saludos,
Ana Weber*

Glockenweihe auf dem Friedhof Paunsdorf

Liebe Schwestern und Brüder,

herzlich laden wir zur Weihe der Glocke auf den Friedhof Paunsdorf (Hohentichelnstraße) am 26. Juni um 14 Uhr ein. Wir freuen uns, dass nun auch auf dem Paunsdorfer Friedhof zu christlichen Beisetzungen, dem Johannisfest und dem Ewigkeitssonntag ein Geläut zu hören ist. Das Geläut selbst ist uns im Kirchspiel vertraut, dankenswerterweise hat uns die Kirchgemeinde Baalsdorf-Mölkau eine ihrer alten Glocken überlassen, die bis 2018 in der Kirche Baalsdorf Dienst getan hat. Dafür danken wir herzlich – auch für das Engagement von Thomas Gehre, Michael Kreibich, Roy Kress und Pfr. Jan Teichert.

Was aber steht hinter dem Wunsch nach einer Glocke auf dem Friedhof Paunsdorf? Ich denke, die Anerkennung, dass eine Glocke dem Leben einen guten Ton gibt. In jeder Lage, nicht nur, wenn es schön ist. Denn jede Glocke mahnt und warnt vor Sturm und vor Feuer. Sie ruft zum Gebet und zur Besinnung. Glocken geben dem, was geschieht in unserem Leben, ihren guten Ton. Denn sie machen hörbar, dass es viel mehr gibt zwischen Himmel und Erde als das, was wir in menschlicher Kraft bewirken könnten. Sie erinnern an Gottes Kraft und Segen für unsere Stadt und für ihre Menschen und ge-

ben uns hörbar den Auftrag, das Beste für die Stadt zu suchen. Stets und immer. Ja, es braucht die Glocken mit ihrem unermüdlichen – auch mahnenden – Ruf nach Frieden, Gebet, Zusammenklang, Ruhe und Miteinander. In einem Bibelwort hat diese Rolle der Prophet Jesaja übernommen, er nahm in schwerer, ungewisser Zeit für das Volk Gottes die Aufgabe, Ruhe und Vertrauen anzumahnen. Inmitten der Bitterkeiten des Exils in Babylon, sagte Jesaja darum verheißungsvoll:

Siehe, der Herr lässt es hören bis an die Enden der Erde: Sagt der Tochter Zion: Siehe, dein Heil kommt!

Jesaja gab nicht auf. Die Hoffnung nicht und seine Mitmenschen auch nicht. *Ich will an ihrer Seite bleiben, sagt er. Will sie erinnern an den guten Ton des Lebens, den Gott einst angeschlagen hat.* Wie mit einer Glocke. Obwohl Jesaja wusste, wie unglaublich müde man werden kann: Hoffnungsmüde. Zukunftsmüde. Friedensmüde. Die Glocken klingen dagegen an, denn ihr Ton kann unsere Seele ganz besonders tief berühren. Manchmal gar erreicht er die Tiefe eines Schmerzes. Und so können Glo-

cken etwas lösen. Können sanft in Bewegung setzen. Rufen vielleicht auch etwas in uns wach. Alte Sehnsüchte, Träume, Pläne oder Wünsche. Vielleicht das eine Wort, das jemanden versöhnen könnte. Das Lied, das dem Kind Mut macht. Der Neubeginn, der jedoch zuerst einen Abschied braucht. Die Glocken – sie rufen uns hinein in



Foto:epd-bild / Jens Schulze
Quelle: Gemeindebriefportal

die Verantwortung für das Beste der Stadt, und heraus aus dem Rückzug ins Private oder in die Verdrossenheit! Nein, wir dürfen nicht müde werden, liebe Geschwister. Wir dürfen nicht müde werden, uns dafür einzustehen, was der Glockenklang in sich vereint:

Versöhnung, Frieden, Freundschaft und Hosanna, denn siehe: Gottes Heil kommt!

Pfr. Christian Wedow

Freud und Leid

Getauft wurden

Karl-Luis Saalfrank
aus Leipzig

Clara Pampel
aus Baalsdorf

Getraut wurden

Sabine Thalheim, geb. Böse und
Michael Thalheim
aus Baalsdorf

Tina Froehlich und
Matthias Froehlich, geb. Grau
aus Leipzig

Vertraut den neuen Wegen
und wandert in die Zeit!
Gott will, dass ihr ein Segen
für seine Erde seid.

Der uns in frühen Zeiten
das Leben eingehaucht,
der wird uns dahin leiten,
wo er uns will und braucht.

Aus dem Evangelischen Gesangbuch, EG 395, 2

Rückblick

Einführungsgottesdienst 1. Pfarrstelle

Am 27. März 2022 wurde Pfr. Dr. Christian Wedow in einem festlichen Gottesdienst in der Emmauskirche durch Superintendent Feydt in die erste Pfarrstelle des Alesius-Kirchspiels eingeführt. Mit dieser Pfarrstelle ist die Pfarramtsleitung (Sitz Paunsdorf) verbunden.



Unser Kirchspiel-Pfarrerteam 2022 - v.l.n.r.:
Johannes Markert, Grit Markert,
Christian Wedow, Samuel Weber
Foto: Martina Hergt

Wir freuen uns über unser engagiertes neues Pfarrerteam, welches hoffentlich bald durch die Wiederbesetzung der 3. Pfarrstelle vervollständigt wird.

Martina Hergt

Ein besonderer Gottesdienst in Paunsdorf

Am 6. März hatten wir zum Familiengottesdienst in Paunsdorf Gäste. Besucht haben uns Herr Wolf mitsamt Familie, zwei Schafen und einem Schäferhund. Herr Wolf macht seit einigen Jahren eine Ausbildung zum Schäfer. Ganz anschaulich konnten wir über den Psalm 23 nachdenken: Der Herr ist mein Hirte...



Foto: Mareike Wolf

Wir haben viel erfahren über die Pflege, das Hüten und die große Herde. Herr Wolf zeigte uns seinen Hirtenmantel, die Hirtentasche und den Hirtenstab. Auch sein kleiner Sohn erzählte über die Schafe und trug eine kleine Hirtenweste.

Ein verlorenes Schaf hat der Schäfer selbst schon einmal wiedergefunden. Von der großen Freude darüber hat er uns erzählt.

Vielen Dank noch einmal an Familie Wolf.

Dorothea Kiffner

Passionszeit und Ostern in der Emmauskirche

Das Osterfest in der Emmauskirche empfand ich in diesem Jahr als großes Aufatmen. Nicht nur, dass Veranstaltungen, Konzerte und Gottesdienste wieder in gewohnter Weise stattfinden konnten, sondern dass das Bedürfnis der Gemeindeglieder und Ehrenamtlichen eben gerade nach Begegnungen und Gewohntem ganz offensichtlich weiterhin besteht. So freuten wir uns als Mitarbeitende sehr über volle Kirchen und zahlreiche Beteiligung:

Am 25. März konnte nach einer sehr intensiven Probenphase die Bachsche Johannespassion in der Emmauskirche aufgeführt werden.



Johannespassion Foto: Martina Hergt

Beim Tischabendmahl am Gründonnerstag mussten kurz vor Beginn noch weitere Tische hinzuge stellt und zusätzliche Brötchen geschmiert werden, da mehr Gemeindeglieder das Tischabendmahl besuchten, als wir es aus vor-pandemischen Zeiten gewohnt waren.

In der musikalischen Andacht zur Ster-

bestunde am Karfreitag erklang Musik von einem Streichensemble zu den 3 Worten Jesu am Kreuz aus dem Lukasevangelium.

Eine weitere wichtige, österliche Tradition in der Emmauskirche ist die Jugendnacht („DurchgeNacht“): KonfirmandInnen, der Jugendchor und interessierte Jugendliche trafen sich am Karsamstag, um gemeinsam die Osternacht und das Osterfrühstück vorzubereiten. Anschließend übernachteten viele in der Kirche.



DurchgeNacht Foto: Hans Wohlfarth

Zur Osternachts-Feier machten sich am Ostermorgen zahlreiche Menschen um 6 Uhr in die dunkle Emmauskirche auf, um stimmungsvoll das Osterfest zu beginnen



Osternacht Foto: Martina Hergt

und danach in großer Runde zu frühstücken.



Osterfrühstück Foto: Rainer Wohlfarth

Der freudige Ostergottesdienst („Du verwandelst mich“) wurde von den Kurrendekindern und der Kantorei musikalisch ausgeschmückt und war ein lebendiger und wiederum gut besuchter Ausklang des Osterwochenendes in der Emmauskirche.



Ostergottesdienst Foto: Franziska Dautel

So viel Gemeinde-Beteiligung motiviert uns als Mitarbeitende und Ehrenamtliche und lässt uns sehr hoffnungsvoll in die kommende Zeit schauen. Danke für das intensive Miteinander in der Passions- und Osterzeit 2022.

Konrad Pippel

Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen

Liebe Konfis, das war ein toller Vorstellungsgottesdienst zum Thema „Freundschaft“ am 1. Mai in der Emmauskirche. Ihr habt es auf den Punkt gebracht, Euch toll präsentiert und uns viel zum Weiterdenken mitgegeben.



Vorstellung KonfirmandInnen
Foto: Martina Hergt

Mischt Euch ein, bringt Euch ein mit Euren Themen. Wir freuen uns auf Eure Impulse.

Eure Kirchgemeindevertretungen

Rückblicke und Ausblicke - Vollversammlung des Fördervereins Denkmal Emmauskirche

Am 05. Mai 2022 waren Interessierte und Vereinsmitglieder geladen. Der Vorstand war erfreut über das rege Interesse, auch wenn die Sitzung coronabedingt hybrid (d.h. mit Beteiligung von zwei Vorstandsmitgliedern über eine Videokonferenz) stattfinden musste. Auf der Tagesordnung stand der Jahresbericht des Vorstandes und die Entlastung des vergangenen Ver-

einsjahres, dazu Absprachen zu Aktivitäten in 2022 sowie Informationen zum aktuellen Baugeschehen an der Emmauskirche.

Für 2022 ist neben Bauförderungen die Unterstützung der Kirchgemeinde bei der Aufstellung von neuen Schaukästen (Standort Rewe, Kita Dorfplatz und Stünz Dorfplatz) geplant, außerdem die Ausstattung der ersten zwei Emporenreihen in der Emmauskirche mit Sitzbankpolstern. Ein Höhepunkt wird sicher, neben Konzerten und Stadtrundgängen, ein Konzert am 9.10.2022 mit Gerhard Schöne in der Emmauskirche sein. Aktuelles unter www.foerderverein-emmauskirche.de

Martina Hergt



Männerdiensttag
Gespräche über Gott in der Welt

Männerdiensttag

Im März war es endlich möglich, mit dem monatlichen „Männerdiensttag“ zu starten. Auch am 28.06. und 30.08. finden die „Gesprächen über Gott in der Welt“ wieder am letzten Dienstag des Monats statt. Die aktuellen Themen bleiben abrufbar unter <https://www.kirchspiel-leipzig.de/gemeindeleben/gruppen-und-kreise/maenner-diensttag>. Begegnungen sind uns wichtig. Auch Annäherungen an eine biblische Textpassage. Gerne mit Alltagserfahrung gekreuzt. Oft ein Imbiss. Häufig ein Gast. Manchmal ent-

stehen gute Bekanntschaften dabei. Entgegen zaghafter Erwartungen des Teams starteten wir gleich mit einem ansehnlich großen, generationsübergreifenden und gesprächsfreudigen Kreis. Die Juliusstraße 5 (seitlich Wurzner Straße) erweist sich als gastfreundlicher Ort. Wir sind gewiss, dass es Interessierten nach wie vor leichtfallen wird, dazuzustoßen.

Wolfgang Menz

Kirchspiel-Gottesdienst in Baalsdorf mit den Chören

Am 15. Mai 2022 fand von 11 bis 18 Uhr der Kirchspiel-Chortag statt.



Chortag mit den Chören aus Baalsdorf-Mölkau, Engelsdorf, Liebertwolkwitz und Sellerhausen-Volkmarsdorf Foto: Michael Weicker

Vormittags haben wir uns erst einmal kennengelernt und ein erstes Mal gemeinsam die Lieder einstudiert. Die Chorarbeit haben sich die Kantoren Konrad Pippel, Michael Kreibich und Ivo Mrvelj geteilt.

Um 13 Uhr gab es dann unser Mittagessen, Gulaschsuppe und Spargelcremesuppe, welches uns der Gasthof Baalsdorf gekocht und uns allen sehr gut geschmeckt hat! Nach dem Mittagessen gab es schließlich eine zweite Chorprobe. Von dem Lied „Im Lande der Knechtschaft“ wurde der Refrain gesungen und getanzt. Es handelt vom Auszug aus Ägypten und insbesondere von Miriam, die auf die Trommel schlug und Gott lobte. Die Tanzeinstudierung hat uns allen einen riesigen Spaß gemacht! Zur Stärkung nach der zweiten Chorprobe gab es dann nachmittags Kaffee und Kuchen.



Tanz beim Gottesdienst Foto: Angelika Hillert

Zum eigentlichen Gottesdienst an unserem Kirchspiel-Chortag kamen ungefähr 65 Gottesdienstbesucher! Im Titelbild dieser Gemeindeblatt-Ausgabe ist etwas davon zu sehen. Mir persönlich hat unser Kirchspiel-Chortag sehr gut gefallen! Friede sei mit euch!

Eure Angelika aus Engelsdorf

Erntebittgottesdienst in Baalsdorf

Sonntag Rogate = Betet!

Zum zweiten Mal feierten wir einen Erntebittgottesdienst, dieses Jahr auch mit Klaras Taufe. Mitten im Maigrün, zwischen Feldern und Beeten auf dem Linke-Hof in Baalsdorf. Begleitet von den Sonnenstrahlen, dem Gesang der Vögel, den satten Farben der Blumen. Mit Posaunenklang, den Geräuschen der Umgebung und dem Gruß der Glocken benachbarter Kirchen.

Der Frühling ist ein schöner Start, der Mai lässt die Natur sprießen, wir genießen Gottes schöne Schöpfung und sind voller Hoffnung auf eine gute Ernte. Wir wissen aber, dass wir es nicht in der Hand haben. Naturgewalten und die Folgen menschlichen Handelns können vieles zerstören. Die letzten Jahre haben uns gezeigt was es heißt, wenn zu wenig Regen fällt, wir erleben in der Ukraine, wie der Krieg alles gefährdet,



Fotos: M. Weicker, 2022



wie Nahrungsmittel die Hungrigen nicht erreichen, wir fürchten die Auswirkungen des Klimawandels. Wir erfahren wie begrenzt unsere Möglichkeiten sind und sind in Sorge. Aber wir dürfen auch auf Gottes Zusage vertrauen, um seine Hilfe bitten. Und in diesem Vertrauen wurde Klara dann in der Baalsdorfer Kirche getauft.

Rogate: Wir beten um Gottes Segen für gutes Wachsen und Gedeihen, für Regen, für Schutz vor Unwetter und Zerstörung, um Beschützung von Klara, allen Kindern und uns allen, um Bewahrung der Schöpfung. Wir dürfen zuversichtlich sein.

Im bekannten Maienlied ist alles zusammengefasst:

Wie lieblich ist der Maien ...

Herr, dir sei Lob und Ehre ...

die Blüt zur Frucht vermehre ...

Es steht in deinen Händen, dein Macht und Güt ist groß...

Michael Weicker

Liebe Gemeinde,

in den kommenden Wochen erreicht Sie wieder der Kirchgeldbrief. Ich weiß, dass die damit verbundene Bitte, um einen weiteren finanziellen Beitrag viele überrascht und sogar verärgert. Schnell steht die Frage nach dem Verhältnis von Kirche und Geld im Raum und dem dahinterstehenden Wunsch nach einer bescheidenen Kirche. Schauen wir an diese Stelle doch einmal darauf, was die Bibel zu diesem spannungsreichen Thema sagt:

Im Neuen Testament scheint die Kritik an Reichtum und Geld eindeutig. Christus begegnet uns als ein vermeintlicher Feind des Geldes. Er vertreibt die Händler aus dem Tempel (Mt 21), er behauptet, es sei leichter, dass ein Kamel durch ein Nadelöhr gehe, als dass ein Reicher in den Himmel komme (Mt 19) und er betont, dass man nicht zugleich Gott und dem Mammon dienen könne:

Niemand kann zwei Herren dienen: Entweder er wird den einen hassen und den anderen lieben, oder er wird an dem einen hängen und den anderen verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.

(Mt 6,24)

Damit verschärft Jesus die Geldkritik, die sich schon im Alten Testament findet. Gleichwohl sich die alttestamentliche Kritik vornehmlich gegen das Zins- und Wucherverbot richtet (2. Mose

22,24). Wer die biblischen Texte noch einmal genau liest, kann erkennen: Die Bibel verwirft weder Reichtum noch Geld generell. Für die biblischen Schriften kommt es immer darauf an, was man aus und mit dem Geld macht. Biblisch lässt sich ein Armutsideal nicht zwingend ableiten, Jesus sagt sogar:

Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist!

(Lk 20,25)

Steuerliche Erhebung im weltlichen Maßstab ist rechtens. Jesus verwirft nicht den Reichtum, sondern seine falsche Verwendung. Er verurteilt nicht das Geld, sondern seinen gemeinschaftsschädlichen oder menschenverachtenden Einsatz. Dass Sie mich bitte nicht falsch verstehen, Kirchgeld oder Kirchensteuer möchte ich keineswegs biblisch überhöhen, Geld ist für uns als Kirchgemeinde nicht Ziel unseres Handelns oder soll zum Selbstzweck werden. Im Zentrum unseres Drängens und Tuns steht die Verkündigung der guten Botschaft unseres Herrn, der uns beauftragt:

Geht nun hin und macht alle Völker zu Jüngern: Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie alles halten, was ich euch geboten habe. Und seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

(Mt 28,19–20)

Für diesen Auftrag benötigen wir als Teil dieser Welt auch finanzielle Mittel zum Erhalt unserer Gebäude, in denen wir zum Gebet zusammenkommen, zur Finanzierung von Mitarbeiterstellen oder kirchenmusikalischer Aktivitäten und zur Verbreitung des Evangeliums auf Rüstzeiten, im Besuchsdienst und Gottesdienst. Das Kirchgeld will dazu beitragen. Im Gegensatz zur Landeskirchensteuer, die Sie in Abhängigkeit von der Einkommensteuer zahlen, dient das Kirchgeld ausschließlich der Finanzierung unserer kirchgemeindlichen Aufgaben. Falls Sie Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei uns in der Verwaltung!

Pfr. Christian Wedow

Aus der Region

Regionalgottesdienst an der Kirche in Zuckelhausen

Unter dem Motto „Geh aus mein Herz...“ feiern wir als Kirchspiel am Sonntag, den 14. August, um 14.00 Uhr an der Kirche in Zuckelhausen miteinander einen regionalen Freiluft-Gottesdienst. Begleitet von den Klängen des Posaunenchores wollen wir miteinander Gottesdienst feiern. Anschließend wird es Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen geben. Geplant ist außerdem ein



kleines Kinderprogramm. Wer einen Kuchen backen und mitbringen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns zum Gottesdienst in der Kirche in Zuckelhausen.

Samuel Weber

Abschied Gabriele Wadewitz

Die Kirchengemeinde Liebertwolkwitz in unserem Alesius-Kirchspiel sagt Frau Gabriele Wadewitz ganz herzlichen Dank für ihre langjährige kirchenmusikalische Arbeit in Liebertwolkwitz und Holzhausen. Am Samstag, dem 2. Juli 2022, wird um 14 Uhr Gottesdienst mit der Verabschiedung von Kantorin Gabriele Wadewitz in Liebertwolkwitz gefeiert. Viel Musik soll erklingen, auch innerhalb des anschließenden Gemeindefestes. Am Dienstag, dem 14. Juni 2022, um 17 Uhr wird es noch einmal Orgelmusik zum Abendläuten geben, dieses Mal in der Kirche Liebertwolkwitz. Die Stunde lädt ein zum Zuhören, Innehalten, Entspannen und Kirchenraum genießen. Frau Wadewitz wird auch weiterhin kirchenmusikalisch aktiv bleiben und uns als Honorarkraft so manchen Gottesdienst mit klangvoller Orgelmusik verschönern. Wir freuen uns darauf!

Martina Hergt

Konzert Leipziger Lehrerchor

Der Leipziger Lehrerchor lädt am 18. Juni um 17 Uhr zu einem Konzert in die Kirche in Sommerfeld ein. Unter

dem Titel „LEBENSFREUDE – durchatmen – innehalten“ erklingt ein Sommerkonzert mit einem abwechslungsreichen ChorklangMix zum Entspannen, durchatmen und innehalten.

Kirche & Lied

...ist eine gottesdienstliche Veranstaltungsreihe der Kirchengemeinde Holzhausen, die in regelmäßiger Kooperation mit dem Leipziger Liedertour e.V. stattfindet. Bereits eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn haben Sie Gelegenheit, die schöne Kirche Zuckelhausen und ihre wechselnden Ausstellungen zu besichtigen und auf sich wirken zu lassen, ein kleines Imbissangebot zu nutzen und sich über das Gemeindeleben in Holzhausen zu informieren.

Die Veranstaltung soll Kirche, Kunst und Gesellschaft miteinander verbinden. Zu Beginn der Veranstaltung sind Sie deshalb eingeladen, zu einem kurzen geistlichen Impuls innezuhalten. Im Anschluss an Kirche & Lied, nach Verabschiedung und Segen, haben Sie Gelegenheit, in loser Runde mit den Künstler:innen und anwesenden Vertreter:innen der Kirchengemeinde ins Gespräch zu kommen.

Unserer nächsten Veranstaltungen:

- Sonntag | 19. Juni | 17.00 Uhr: Markus König & Hintermänner – Guter alter Wein / Record Release Konzert

- Sonntag | 17. Juli | 17.00 Uhr: T E M P I P A S S A T I – Anomie / 10 Jahre Tempi Passati
- Sonntag | 28. August | 17.00 Uhr: Melvin Touché & the Tom-Toms – Genuine Distilled Roots Music

Ausblick:

Gesegnet das Kirchspiel erlaufen

Die vielen schönen Kirchtürme unseres Kirchspiels möchten wir im kommenden Jahr sportlich erkunden, indem wir einen „Alesius-Duathlon“ in der Mitte nächsten Jahres anbieten werden. Das geht so: 2 Personen bilden ein Team und können je laufend und mit einem Fahrrad die Strecke - die möglichst alle Kirchen einbindet - sportlich bewältigen.

Unsere Idee ist, dass an jeder Kirche eine kleine Stärkung möglich ist und wir eine kurze Info zu Gebäude und Gemeinde aufnehmen/mitnehmen können. Auf die Zeiten wird es dabei nicht ankommen, sondern um das sportliche Miteinander und das Ankommen. Der Weg wird also das Ziel sein.

Wenn wir Euch neugierig gemacht haben, meldet Euch gerne vorab mit Fragen oder bei Interesse per E-Mail: christoph.pertzsch@gmx.de

Eric Lindner und Christoph Pertzsch



E. Lindner & C. Pertzsch
Foto: Tobias Dittfach

KIRCHGEMEINDEVERTRETUNGEN (KGV)

Baalsdorf-Mölkau

Vorsitz: Ute Schoch 0152 / 023 73 912

Stellvertretung: Ekkehardt Malgut

0341 / 651 78 02

Sellerhausen-Volkmarsdorf

Vorsitz: Andrea Virgenz 0177 / 83 260 22

Stellvertretung: Conny Kohl

Paunsdorf

Vorsitz (temporär):

Elias Grasemann 01577 / 32 93 101

Termine Kirchgemeindevertretungen

Baalsdorf-Mölkau: Montag, 30.05.2022

Montag, 04.07.2022

Paunsdorf: Freitag, 10.06.2022

Freitag, 08.07.2022

Sellerhausen-Volkmarsdorf:

Dienstag, 07.06.2022

Dienstag, 12.07.2022

Dienstag, 02.08.2022

Info aus dem Kirchenvorstand

Mitte Juli 2022 wird sich Elias Grasemann (Kirchgemeinde Paunsdorf) aufgrund des familiären Umzugs aus unserem Kirchenvorstand verabschieden. Seine Verabschiedung ist am 10. Juli im Gottesdienst in der Kirche Paunsdorf

geplant. Wir danken ihm sehr herzlich für die langjährige Mitwirkung im Kirchenvorstand und in der Kirchgemeindevertretung Paunsdorf und wünschen Kraft und Segen für ehrenamtliche Arbeit am neuen Wohnort.

In der Kirchgemeindevertretung Paunsdorf sind somit aktuell Plätze unbesetzt und wir würden uns sehr über neue Mitmachende freuen. Wenn Sie selbst sich dafür interessieren oder ein geeignetes Gemeindeglied kennen, sprechen Sie uns bitte an – wir würden uns sehr freuen!

Ihr Christoph Pertzsch

KGV Baalsdorf Mölkau

Mit viel Engagement haben sich Helga Glöckner und Gitta Hanß die vergangenen Monate durch die vielen Akten des bisher im Pfarrhaus befindlichen Gemeinearchivs gearbeitet. Alles wurde sortiert und vorschriftsmäßig neu archiviert und verpackt, so dass im Anschluss der Umzug des Archivgutes nach Paunsdorf erfolgen konnte.

Wir freuen uns, dass wir in unseren Sitzungen nun wieder Gemeindeveranstaltungen planen und vorbereiten können, z. B. die Organisation der Fahrradtour an Christi Himmelfahrt (vielleicht waren Sie ja beim Ausflug dabei).

Demnächst wollen wir uns am Johannisfeuer treffen und für Juli ist das Gemeindefest vorzubereiten.

700 neu gepflanzte Bäume bis zur 700-Jahrfeier von Mölkau im Jahr 2024 - ein ambitioniertes Ziel. Daran

möchte sich die Kirchgemeinde auch beteiligen z. B. auf dem Kreuzfriedhof. Pflanzen Sie doch auch einen Baum auf Ihrem Grundstück!

Ute Schoch

KGV Sellerhausen-Volkmarsdorf

Themen unserer letzten Sitzungen waren Planung und Rückblick Ostern, die Gestaltung der Jubelkonfirmation am 26. Juni 2022 beginnend mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr, anschließend dem Sektempfang, Führung durch die Emmauskirche und Zeit für Gespräche. Wir danken dem Förderverein für seine Unterstützung!

Die Seniorengruppe „Senjauchzet“ ist seit März wieder gestartet. Die Gruppe ist offen für alle.

Ab sofort werden wieder regelmäßig Kindergottesdienste angeboten. Das Kindergottesdienst-Team sucht noch

KIRCHENVORSTAND

Vorsitzender

Christoph Pertzsch

Tel. 0177 / 388 21 89

christoph.pertzsch@gmx.de

Stellvertretender Vorsitzender

Pfr. Dr. Christian Wedow

Tel. 0176 / 97 72 41 83

christian.wedow@evlks.de

Termine Kirchenvorstand

jeweils 19:30 Uhr

Dienstag, 14. Juni 2022

Mittwoch, 13. Juli 2022

Donnerstag, 11. August 2022

Die Sitzungsorte werden noch festgelegt.

Verstärkung, sprechen Sie uns an, wir verraten gerne mehr.

Im Herbst planen wir eine Gemeindeversammlung. Wir wollen ins Gespräch kommen über das „neue“ Kirchspiel und die Großbaustelle Emmauskirche. Und was liegt Ihnen auf dem Herzen, wenn Sie an Ihre Gemeinde denken? Wenn Sie jetzt schon Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an den Kirchgemeindevertreter Ihres Vertrauens oder an unsere Mitarbeiter. Vielen Dank!

Andrea Virgenz

Seelsorgebezirke und Vakanzvertretung

Liebe Gemeinde,

der Kirchenvorstand hat sich zurückliegend mit den Seelsorgebezirken unseres Kirchspiels befasst. Zu klären war, wer von uns PfarrerInnen Ihr erster Ansprechpartner bei Seelsorge- und Kasualanliegen ist und wer sich für welche Kirchgemeindevertretung verantwortlich weiß. Sie ahnen, dass es auch hier keine einfachen Lösungen gibt, stehen uns doch für unsere 6 Kirchgemeinden mit ihren 6437 Gemeindegliedern nur 3,5 Pfarrstellen zur Verfügung.

Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass drei unserer Pfarrstellen besondere Aufgaben in ihrem Stellenanteil enthalten: Die 1. Pfarrstelle (Pfr. Wedow) hat die Pfarramtsleitung inne, die 2. Pfarrstelle (Pfrn. und Pfr. Markert) verantwortet 8h Religionsunterricht und die 4. Pfarrstelle (Pfr. Weber) ist mit 50% verantwortlich für missionarische Aufgaben.

Ein Gradmesser ist aber die Zahl 2000: In unserer Landeskirche entsprechen in den Großstädten 2000 Gemeindeglieder einer vollen Pfarrstelle, so haben wir folgende Seelsorgebezirke festgelegt:

- **Sellerhausen-Volkmarsdorf:**
Pfr. Christian Wedow
- **Baalsdorf-Mölkau:** Pfrn. Grit und Pfr. Johannes Markert
- **Holzhausen, Liebertwolkwitz und Paunsdorf:**
3. Pfarrstelle (derzeit vakant)
- **Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld:** Pfr. Samuel Weber



Quelle: Gemeindebriefportal,
Heftausgabe Aktuelles

Foto: Foto: epd-bild/Meike Böschmeyer

Das Pfarrteam des Ev.-Luth. Alesius-Kirchspiels Leipzig hat sich dazu verständigt, die Vakanz der 3. Pfarrstelle gemeinschaftlich zu tragen. Die Seelsorge- und Kasualverantwortung sowie die Begleitung der jeweiligen Kirchgemeindevertretung in den drei zur 3. Pfarrstelle gehörenden Kirchgemeinden sind wie folgt aufgeteilt:

- **Kirchgemeinde Holzhausen:**
Pfr. Samuel Weber
- **Kirchgemeinde Liebertwolkwitz:**
Pfrn. Grit Markert
- **Kirchgemeinde Paunsdorf:**
Pfr. Christian Wedow

Pfr. Christian Wedow

Wir können dankbar für unser vielfältiges Gemeindeleben sein. Bitte informieren Sie sich bei den AnsprechpartnerInnen über kurzfristige Änderungen oder Absagen und geben Sie diese gern weiter. Beachten Sie auch die aktuellen Terminanhänge in den Schaukästen und kurzfristige Veröffentlichungen auf der Website.

BAALSDORF- MÖLKAU

BIBEL- UND GESPRÄCHSKREIS | Pfrn. Grit Markert

Herzliche Einladung für Mittwoch, 15. Juni 2022, 17 Uhr ins Pfarrhaus Baalsdorf, um miteinander zu überlegen, was weitergeht oder neu entsteht.

SENIORENKREIS | Gitta Hanß (0341 / 60 11 042)

Mittwoch, 08.06., 13.07. jeweils 14:30 Uhr, im August Sommerpause

„BRING AND SHARE“ -

TREFFEN FÜR FRAUEN | Andrea Stöbe (0176 / 23 73 23 05 oder andreastoebe@web.de)

1x im Monat, Termine bitte erfragen

JUNGE ALTE | Angelika Hillert (0341 / 65 13 170)

Der Organisationskreis trifft sich in unregelmäßigen Abständen zur Vorbereitung von besonderen Veranstaltungen wie z. B. Besichtigungen, Ausflügen, Vortragsabenden usw.

PAUNSDORF

GESPRÄCHSKREIS | D. Bitterlich

Nach Vereinbarung

FRAUEN-/SENIORENKREIS

jeden ersten Mittwoch im Monat jeweils 15:00 Uhr im Gemeindesaal Paunsdorf

SELLERHAUSEN- VOLKMARSDORF

EMMAUSKREIS | D. Haufe

Dienstag, 14.06., 16:15 Uhr im Saal der Emmauskirche
06.-10.07. Rüstzeit in Thüringen

ELTERNKREIS | A. Rietz (0341 / 25 14 630)

Termine sind in Planung

GESPRÄCHSKREIS | B. Villmann (0341 / 25 21 877)

Donnerstag, 16.06.; Freitag, 22.07.; Donnerstag, 18.08. jeweils 20:00 Uhr
Kreis mit wechselnden Veranstaltungsorten, bitte erfragen!

JUNGE ERWACHSENE | Ph. Dautel (0178 / 72 51 812)

01.06., 11.06., 22.06.

02.07., 06.07., 06.08. jeweils 20 Uhr

Kreis mit wechselnden Veranstaltungsorten, bitte erfragen!

SENJAUCHZET | Familie Bemmann: (0341 / 23 33 342)

Mittwoch, 29.06., 13.07., 24.08., 28.09., jeweils 15:00 - 16:30 Uhr im Nordraum der Emmauskirche

MÄNNER-DIENSTAG | Wolfgang Menz (wolfgang.menz.leipzig@gmail.com)

Dienstag, 28.06., 30.08. jeweils 19 Uhr im Gemeindehaus Volkmarsdorf (Juliusstraße 5)

SPEZIELLE
ANGEBOTE FÜR
SENIOREN FINDEN SIE
AUCH AUF DER SEITE

20
„SENIOREN“



Was wäre die Welt ohne Musik? Und was wäre Musik ohne uns?

Musik zieht sich wie ein roter Faden durch das Gemeindeleben in unserem Kirchspiel. Für jedes Alter finden Sie auf dieser Seite Angebote – für Gemeinschaft und Musik. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen.

BAALSDORF	<p>POSAUNENCHOR (IM PFARRHAUS) montags 18:00 – 19:30 Uhr A. + K. Saalfrank 0152 / 21 632 006 oder webkon@gemeindeblech.de</p> <p>KIRCHENCHOR mittwochs 19:30 – 21:00 Uhr M. Kreibich (Kantor)</p>
MÖLKAU	<p>SPATZENKURRENDE (3-6 JAHRE) dienstags 16:00 – 16:45 Uhr M. Kreibich (Kantor)</p> <p>FLÖTEN (VORPROBE BEGINNER) dienstags 18:30 – 19:00 Uhr M. Kreibich (Kantor)</p> <p>FLÖTENKREIS (HAUPTPROBE) dienstags 19:00 – 20:00 Uhr M. Kreibich (Kantor)</p>
SELLERHAUSEN	<p>KINDERTANZ (KINDERINSEL EMMAUS) mittwochs 16:30 – 17:00 Uhr S. Trzinka 0341 / 25 23 710</p> <p>SPATZENKURRENDE montags 15:15 – 16:00 Uhr K. Pippel (Kantor)</p> <p>KURRENDE I: 1.-3. KLASSE montags 16:15 – 17:00 Uhr K. Pippel (Kantor)</p> <p>KURRENDE II: 4.-6. KLASSE montags 17:00 – 18:00 Uhr K. Pippel (Kantor)</p> <p>JUGENDCHOR AB 7. KLASSE montags 18:00 – 19:00 Uhr K. Pippel (Kantor)</p> <p>CHOR/KANTOREI montags 19:30 – 21:00 Uhr K. Pippel (Kantor)</p> <p>ORCHESTER mittwochs 20:00 – 21:30 Uhr 14-tägig K. Pippel (Kantor)</p> <p>BLOCKFLÖTENSEXTETT mittwochs 19:00 – 20:00 Uhr 14-tägig</p> <p>VEEH-HARFEN-GRUPPE dienstags 15:00 – 16:00 Uhr I. Haufe 0341 / 65 10 516</p>



Bitte informieren Sie sich über kurzfristige Änderungen und mögliche Auflagen bei den jeweiligen AnsprechpartnerInnen. Bitten beachten Sie die kurzfristigen Veröffentlichungen auf der Website.

VERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie und Euch recht herzlich ein. Weitere Informationen sind ebenfalls in diesem Kirchspielblatt oder auf www.kirchspiel-leipzig.de/veranstaltungen zu finden.

6. JUNI Montag	FESTLICHES KONZERT ZU PFINGSTEN gestaltet durch das Ensemble Con Piacere aus Leipzig 17:00 KIRCHE BAALSDORF EINTRITT FREI
10.-12. JUNI	JG-RÜSTZEIT HÜTTE HARTHA Weitere Informationen auf Seite 23
11. JUNI Samstag	JUGENDCHORTAG AB 13 UHR Weitere Informationen auf Seite 29 18:00 PAX - JUGENDKIRCHE (LEIPZIG-GOHLIS) MUSIKALISCHER ABENDGOTTESDIENST
24. JUNI Freitag	GOTTESDIENST ZUM JOHANNISTAG, MIT CHÖREN anschließend Grillen und Johannisfeuer 19:00 KIRCHE BAALSDORF
26. JUNI Sonntag	WEIHE DER GLOCKE Weitere Informationen auf Seite 3 14:00 FRIEDHOF PAUNSDORF
3. JULI Sonntag	SINGSPIEL „MAX UND MORITZ“ IM RAHMEN DES PARKFESTES aufgeführt von den Kurrenden 17:00 EMMAUSKIRCHE EINTRITT FREI
10. JULI Sonntag	GEMEINDEFEST mit geistlicher Sommermusik, Kaffeetrinken und Gauklerprogramm 14:30 PFARRGARTEN BAALSDORF
6. AUGUST Samstag	KINDER-KIRCHEN-NACHT Weitere Informationen auf Seite 21 AB 17:30 KIRCHE SOMMERFELD Treff, Übernachtung, Gottesdienst am Sonntag, Mittagessen
14. AUGUST Sonntag	REGIONALER FREILUFT-GOTTESDIENST Weitere Informationen auf Seite 8 14:00 AN ODER IN DER KIRCHE ZUCKELHAUSEN
19. AUGUST Freitag	KUBANISCHER ABEND Weitere Informationen auf Seite 2 19:30 PFARRHAUS SOMMERFELD
23.- 26. AUGUST	ALLTAGSRÜSTZEIT FÜR JUGENDLICHE AB DEM KONFIRMATIONSALTER Informationen auf S. 23 PFARRHAUS SOMMERFELD
27. AUGUST Samstag	KIRCHENPUTZ UND ANSCHLIESSENDES GRILLEN IM PFARRGARTEN Informationen auf Seite 25 9:00-12:00 GENEZARETHKIRCHE PAUNSDORF
4. SEPTEMBER Sonntag	SCHULJAHRESANFANGSGOTTESDIENST Weitere Informationen auf Seite 28 10:00 EMMAUSKIRCHE
4. SEPTEMBER Sonntag	ALTE MEISTER TREFFEN FILMMUSIK 17:00 KIRCHE BAALSDORF EINTRITT FREI

Festliches Konzert zu Pfingsten

MONTAG, 06.06.2022 | 17:00 | KIRCHE BAALSDORF

Am Pfingstmontag, dem 6. Juni 2022, um 17 Uhr gestaltet das Ensemble Con Piacere aus Leipzig ein Festliches Konzert in der Kirche zu Baalsdorf. Es erklingen kammermusikalische Werke für Violine, Viola, Flöte, Oboe, Fagott und Cembalo von J. S. Bach, J. D. Heinichen, J. Haydn, M. Reger und anderen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Unterstützung der Kirchenmusik wird gebeten.

Chorkonzert zur Nacht

FREITAG, 10.06.2022 | 19:30 | EMMAUSKIRCHE

Der Kammerchor Madrigio aus Leipzig-Stötteritz lädt ein zu einem Konzert mit Chormusik zum Abend und zur Nacht. Im Programm erklingen Werke und Chorsätze aus verschiedenen Jahrhunderten von Vulpius, Brahms, Reger u.a. Genießen Sie mit uns einen musikalischen Sommerabend in unserem klangvollen Kirchenraum. Für die Unkosten des Konzerts wird am Ausgang eine Kollekte gesammelt. Passend zum Slogan des Chor „Entspannter Chorgesang aus Leipzig“ (siehe Website www.madrigio.de) reicht der Förderverein Denkmal Emmauskirche Leipzig e.V. Wein und Saft begleitend zum Konzert.



Irisch-Schottische Musik vom Feinsten mit AN CARRA - Eröffnungskonzert des Parkfestwochenendes

FREITAG, 01.07.2022 | 19:30 | EMMAUSKIRCHE

Vier junge Frauen der schottisch-deutsche Fusion Band An Carra, bestehend aus Sheena Peteranna (Dudelsack & Flöten), Emilia Marienfeld (Geige, Klavier & Gesang), Lauren Mowat (Gitarre & Dudelsack) sowie Marit Schöpel (Trompete, Flügelhorn & Gesang), präsentiert das Beste traditioneller Musik aus Amerika, Norwegen und Deutschland und eigene Kompositionen. Wir freuen uns auf Spielfreude, Temperament und einen beschwingten Abend. Der Förderverein wird am Einlass Rotwein und mehr anbieten. Kartenverkauf an der Abendkasse

zu 12,00 EUR (ermäßigt Schüler/Studierende zu 10,00 EUR)
Mehr zum Programm und zu den Künstlerinnen unter www.foerderverein-leipzig.de

Alte Meister treffen Filmmusik

SONNTAG, 04.09.2022 | 17:00 | KIRCHE BAALSDORF

Sanko Ogon (Greifswald) und Bettina Preusker (Dresden) laden zu einem Konzert der besonderen Art für Orgel, Cembalo und Querflöte ein. Es erklingen Werke von Tassarini, Bach, Hans Zimmer, John Williams, William Croft und vielen anderen. Eine Reise durch die Musik der letzten vierhundert Jahre. Seien Sie herzlich eingeladen!

Singspiel: Max und Moritz

SONNTAG, 03.07.2022 | 17:00 | EMMAUSKIRCHE

Anlässlich des diesjährigen Parkfestes werden die Kurrenden der Emmauskirche das Singspiel „Max und Moritz“ zur Aufführung bringen. Das Projekt hatte durch die Corona-Pausen schon mehrere Anläufe, nun wird die Umsetzung wohl glücken. Seien Sie herzlich eingeladen zu einer szenisch-musikalischen Interpretation der bekannten Wilhelm-Busch-Geschichte.

**BAALSDORF -
MÖLKAU**

PAUNSDORF

**SELLERHAUSEN -
VOLKMARSDORF**

05.06.
Pfingstsonntag

10:00 Uhr
Konfirmations-Gottesdienst mit
Jugendchor und Kantorei
Emmauskirche
Pfrn. G. Markert



10:30 Uhr
Gottesdienst
Altenpflegeheim Emmaus
Pfr. R. Leistner

06.06.
Pfingstmontag

10:00 Uhr
Kirchspiel-Gottesd.
Pfr. J. Markert



12.06.
Trinitatis

14:00 Uhr
Gottesdienst zur
Jubelkonfirmation
mit Posaunenchor
Kirche Baalsdorf
Pfrn. G. Markert



10:30 Uhr
Gottesdienst
Gemeindehaus
Volkmarsdorf
Pfr. J. Markert



19.06.
1. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst mit der
Veeh-Harfen-Gruppe
Kirche Mölkau
Prädn. S. Stief



10:00 Uhr
Gottesdienst
Präd. U. Kind

10:15 Uhr Kirche Kunterbunt
im Alesius-Kirchspiel für
Kinder, Eltern, Familien -
u. a. mit Andacht
Kirche Zuckelhausen
Siehe S. 21

24.06.
Johannistag

19:00 Uhr
Gottesdienst mit den Chören aus
Baalsdorf und der Emmauskirche
Kirche Baalsdorf
anschließend Johannisfeier
Pfr. J. Markert

17:00 Uhr
Andacht auf dem
Friedhof Paunsdorf
Pfr. J. Markert

17:00 Uhr
Andacht mit dem
Posaunenchor
auf dem Friedhof Sellerhausen
Prädn. C. Bemann

26.06.
2. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr
Familienkirche
mit Spatenkurrende
Kirche Baalsdorf
Pfrn. G. Markert

14 Uhr
Glockenweihe auf dem
Friedhof Paunsdorf
Pfr. Wedow
Siehe S. 3

10:30 Uhr Gottesd. mit Jubelkon-
firmation, musik. Ausgestaltung :
J. Villmann (Viol.) & K. Nestler (Org.)
Emmauskirche
Pfr. Wedow



**BAALSDORF -
MÖLKAU**

PAUNSDORF

**SELLERHAUSEN -
VOLKMARS DORF**

03.07.

3. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst
Kirche Mölkau
Lektorin H. Glöckner

10:30 Uhr

Eröffnungsgottesdienst Parkfest
mit Kantorei und Flötensextekt
Emmauskirche
Pfr. J. Markert



10:30 Uhr

Gottesdienst
Altenpflegeheim Emmaus
Pfr. R. Leistner

10.07.

4. Sonntag nach
Trinitatis

14:30 Uhr

Geistliche Sommermusik
zum Gemeindefest
Kirche Baalsdorf
Pfrn. G. Markert

10:00 Uhr

Gottesdienst
Pfr. J. Markert

10:30 Uhr

Gottesdienst
Gemeindehaus Volkmarsdorf
Pfrn. G. Markert

10.07.

4. Sonntag nach
Trinitatis

10:15 Uhr Kirche Kunterbunt

im Alesius-Kirchspiel für Kinder, Eltern, Familien - u. a. mit Andacht
Kirche Zuckelhausen
Siehe S. 21

17.07.

5. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst
Kirche Mölkau
Pfr. Wedow



24.07.

6. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst
Emmauskirche
Pfr. J. Markert



29.07.

Freitag

17:45 Uhr

Glockenandacht Volkmarsdorf
(Gemeindehaus-Garten)

31.07.

7. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst
Kirche Baalsdorf
Pfrn. G. Markert



10:30 Uhr

Gottesdienst
Altenpflegeheim Emmaus
Pfr. R. Leistner

**BAALSDORF -
MÖLKAU**

PAUNSDORF

**SELLERHAUSEN -
VOLKMARSDORF**

07.08.

8. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst
Lektorin I. Haufe

14.08.

9. Sonntag nach
Trinitatis

14:00 Uhr Kirchspielgottesdienst

Kirche Zuckelhausen
Pfr. Weber und Pfr. Wedow

21.08.

10. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst
Emmauskirche
Pfr. Wedow



26.08.

Freitag

17:45 Uhr

Glockenandacht & Kirchen-
plausch Volkmarsdorf
(Gemeindehaus-Garten)

28.08.

11. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst
Pfr. Wedow



10:30 Uhr

Gottesdienst
Altenpflegeheim Emmaus
Pfr. R. Leistner

04.09.

12. Sonntag nach
Trinitatis

10:00 Uhr

Open Air-Gottesdienst
zum Tag der Schöpfung
Pfarrgarten Baalsdorf
Pfr. J. Markert

10:00 Uhr

Familiengottesdienst zum
Schuljahresbeginn
Emmauskirche
Gemeindepädn. D. Kiffner und
L. Kind, Pfrn. G. Markert



= Gottesdienst mit Abendmahl



= Kindergottesdienstangebot

Nachhaltigkeit

Das Thema „Nachhaltigkeit“ geht uns alle an!

Nachhaltigkeit ist die Idee, durch seinen eigenen Lebensstil nicht das Leben nachfolgender Generationen zu belasten und Gottes Schöpfung für immer zu bewahren. Dieser Gedanke ist nun auch im Kirchspiel mit einem Katalog an Impulsen und Fragen zum Thema angekommen, zu welchem sich der Kirchenvorstand in seiner März Sitzung bekannt hat. Jetzt soll der Impuls von den Kirchgemeindevertretungen aufgegriffen und in Gruppen und Kreisen diskutiert werden. Im Folgenden entstehen hoffentlich Konzepte und Impulse, wie wir als Kirchspiel auf materieller Ebene zum Schöpfungserhalt beitragen können.



Quelle: Gemeindebriefportal,
Heftausgabe 2022/5

Foto: Wodicka

Bei Fragen, Ideen und Impulsen wenden Sie sich gerne an
kupkejanaaron@gmail.com.

Jan Aaron Kupke

Das Impulspapier „Nachhaltigkeit in unserem Kirchspiel“ findet sich auf der Website www.kirchspiel-leipzig.de unter „Mitmachen“.



Große Not in der Ukraine

Der russische Überfall auf die Ukraine bringt die reformierte Partnerkirche des Gustav-Adolf-Werks (GAW) in Transkarpatien sowie die lutherische Partnerkirche in der Ukraine in große Not. In Transkarpatien, im äußersten Westen des Landes, sind mittlerweile hunderttausende Flüchtlinge angekommen, nicht alle wollen weiter. Mit ihren bescheidenen Mitteln setzen sich die Gemeinden für die vom Krieg Betroffenen ein.

Seit Kriegsausbruch erreichen das GAW erschreckende Berichte aus Odessa, Kiew, Charkiw und anderen Städten. Das Hilfswerk unterstützt diese beiden Partnerkirchen bei der Versorgung der Flüchtlinge. Parallel dazu sind Hilfsaktionen in den Partnerkirchen der Nachbarländer Polen, Ungarn, der Slowakei,

Bulgarien und Rumänien gestartet. Dort geht es darum, geflüchtete Menschen, meist Frauen und Kinder, aufzunehmen und ihnen in ihrer Not beizustehen.

Auch zu den beiden lutherischen Kirchen in Russland hält das GAW Kontakt. Diese Partnerkirchen berichten, dass Menschen massiv manipuliert werden. Das verunsichert viele sehr. Dadurch fühlen sich viele kraftlos und ohnmächtig dem System ausgeliefert.

Das Gustav-Adolf-Werk

hilft weltweit evangelischen Gemeinden, ihren Glauben an Jesus Christus in Freiheit zu leben und diakonisch in ihrem Umfeld zu wirken. Das Hilfswerk bittet um Spenden für die Menschen in ihren Partnerkirchen.

Helfen auch Sie!

Gustav-Adolf-Werk in Sachsen e.V.
IBAN: DE41 3506 0190 1641 0500 20
BIC: GENO DED1 DKD

Lesen Sie mehr über die Hilfe für die Ukraine spenden Sie online www.gaw-sachsen.de



Senioren

Veranstaltungen in den Seniorenheimen

	GOTTESDIENSTE/ NACHMITTAGE	ANDACHTEN
ALTENPFLEGEHEIM EMMAUS ZUM KLEINGARTENPARK 28, 04318 LEIPZIG	SONNTAG, 05.06., 10:30 UHR SONNTAG, 03.07., 10:30 UHR SONNTAG, 31.07., 10:30 UHR SONNTAG, 28.08., 10:30 UHR	DIENSTAG, 14.06., 15:30 UHR DIENSTAG, 12.07., 15:30 UHR DIENSTAG, 09.08., 15:30 UHR DIENSTAG, 06.09., 15:30 UHR

Senjauchzet

Termine jeweils mittwochs von
15:00 Uhr bis 16:30 Uhr im
Nordraum der Emmauskirche:

29.06., 13.07., 24.08., 28.09.

Ansprechpartner:
Familie Bemmann
0341 / 23 33 342

Nachbarschaftscafé in Paunsdorf

Jeden letzten Dienstag von
15:00 bis 17:00 Uhr im Gemein-
derraum an der Genezarethkir-
che Paunsdorf, Riesaer Str. 31.

28.06., 26.07., 30.08.

Ansprechpartner:
Dorothea Kiffner



Gebet

Eine Schale will ich sein
Empfänglich für Gedanken des Friedens
Eine Schale für dich, Heiliger Geist.
Meine leeren Hände will ich hinhalten
Offen für die Fülle des Lebens
Leere Hände für dich, Heiliger Geist.
Mein Herz will ich öffnen
Bereit für die Kraft der Liebe
Ein Herz für dich, Heiliger Geist.

Gute Erde will ich sein
Gelockert für Samen der Gerechtigkeit
Gute Erde für dich, Heiliger Geist.
Ein Flussbett will ich sein
Empfänglich für das Wasser der Güte
Ein Flussbett für dich, Heiliger Geist.

Anton Rotzetter, Gott der mich atmen lässt, Herder 1994, S. 88

Kreative Gedanken

Die Taube hat seit langer Zeit symbolische Bedeutung: Im Christentum kennen wir die Taube als Symbol für den Heiligen Geist – als Jesus getauft wird, sieht er den Heiligen Geist in Gestalt einer Taube aus dem Himmel steigen (Mt 3,13ff). Deswegen ist die Taube auch ein Symbol für das Pfingstfest, welches wir in diesem Jahr Anfang Juni feiern.

Und wir kennen die Taube als Friedenssymbol: In der Sintflut-Erzählung im Alten Testament bringt sie Noah einen Olivenzweig und zeigt ihm somit das Ende der Flut an (Gen 8,11). Damit steht sie auch für die Versöhnung zwischen Gott und den Menschen.

Du kannst dir ganz einfach selbst eine Taube als Zeichen des Friedens basteln. Dafür brauchst du ein weißes Blatt, Buntstifte, eine Schere und einen Faden. Lege eine deiner Hände mit gespreizten Fingern auf das Blatt und umrande sie mit einem Stift. Male an den Daumen einen Schnabel und ein Auge,



die Umrisse der anderen Finger sind die Flügel und Federn der Taube. Nun kannst du deine Friedenstaube ausschneiden, anmalen und dann mit dem Faden in ein Fenster hängen. Peace please!

Luise Kind

Kinder-Kirchen-Nacht - eine gemeinsame Nacht in der Kirche in Sommerfeld für Kinder ab der 3. Klasse

Liebe Eltern, liebe Kinder im Alesius-Kirchspiel,

am Samstag, den 6. August, wollen wir einen schönen, gemeinsamen Abend in der Kirche verbringen und dort auch gemeinsam übernachten.

Beginn am Samstag: 17:30 Uhr

Am Sonntag wollen wir gemeinsam Gottesdienst in Sommerfeld feiern und mit einem Mittagessen abschließen.



Sehr herzlich sind Sie als Eltern und Familien dazu mit eingeladen.

Nähere Informationen

Gottesdienste mit Familien



19.06. UND 10.07.

KIRCHE KUNTERBUNT

Herzlich laden wir ein zur Kirche Kunterbunt am 19. Juni und 10. Juli 2022 nach Zuckelhausen.

In und um die Kirche herum gibt es von 10.15 bis 13 Uhr ein fröhliches Gewusel. Kirche Kunterbunt heißt: Willkommenszeit, Kreativzeit, Feierzeit und Essenszeit. Mit Kindern, Eltern, Vätern und Müttern, Großeltern, Tanten, Onkels, Cousins, Cousinen, Freunden, Freundinnen wollen wir bunt und wild und kreativ und fröhlich miteinander den Sonntagvormittag erleben. In großer Vorfreude grüßen wir als das Kirche Kunterbunt - Team und wünschen allen eine gesegnete Frühlingszeit.

Ihre Dorothea Kiffner

26.06.

FAMILIENKIRCHE BAALSDORF

Herzlich wird eingeladen zur Familienkirche nach Baalsdorf am 26. Juni um 10.00 Uhr. Die Spatzenkurrendewird den Gottesdienst mitgestalten.



KIRCHE MIT KINDERN

BEI FRAGEN ODER FÜR ANMELDUNGEN WENDET EUCH BITTE AN UNSERE GEMEINDEPÄDAGOGINNEN:

Dorothea Kiffner
0172 / 70 974 72
dorothea.kiffner@alesius.de

Ana-Lilliam Weber
0176 / 56 748 962
Ana-Lilliam.Weber@evlks.de
Instagram: [_el.mundo.de.ana_](#)
Facebook: Ana Weber (ana.weber870712)

Luise Kind
0163 / 92 955 56
luise.kind@evlks.de

folgen unmittelbar vor der Kinder-Kirchen-Nacht.

Anmeldung und Fragen bei Ana Weber
WhatsApp: 0176/56748962

Mail: Ana-Lilliam.Weber@evlks.de

Wir freuen uns auf euch!

Ana Weber + Team

Vielen Dank für die Spende!

Wir, die Kinderinsel Emmaus, haben uns sehr über die Spende von 400 Euro vom REWE-Markt in der Püchauer Straße gefreut. Der Markt hat zum einjährigen Bestehen den Erlös des Bratwurststandes an zwei Kindergärten aus der Umgebung gespendet und die Summe sogar verdoppelt.

Wir mussten nicht lange überlegen, wofür wir das Geld einsetzen und haben uns neue Bildkartensets für unser Erzähltheater gekauft.

Wenn Sie sich nun fragen, was ein Erzähltheater ist, so möchte ich dies gern erklären.



Es ist eine Art Holzkasten, welcher durch seinen schwarzen Rahmen wie

ein Theater oder ein Kino aussieht. In diesem Kasten werden DIN A3 große Bilderkarten gesteckt, welche eine Geschichte erzählen.

Für große Gruppen ist das Erzähltheater sehr praktisch, da die Bilder beim Vorlesen immer zu sehen sind und ein jedes Kind das Bild durch seine Größe

gut sehen kann.

Durch die hohe Spende war es uns möglich, eine Grundausstattung für das Kirchenjahr zusammenzustellen. So haben wir Bildgeschichten zur Geburt Jesus, zum Kreuzweg, zur Auferstehung, zur Entstehung der Kirche, zum Erntedankfest, zum Martinsfest und zu vielen anderen religiösen Themen.



Bildkarten für das Erzähltheater
Foto: Maria Preußner

Wir freuen uns sehr darauf, mit diesen Bildkarten unseren Jahreslauf und vor allem unseren täglichen Morgenkreis zu gestalten.

Maria Preußner

Einladung zum Konfirmandenkurs 2022 - 2024

- ✓ Du gehst in die 6. Klasse (oder auch höher)?
- ✓ Du hast Lust auf spannende zwei Jahre mit Jugendlichen Deines Alters?
- ✓ Du bist neugierig auf Gott und die Welt?

Dann bist du herzlich ab September zum neuen Konfi-Kurs eingeladen.

Der Konfi-Kurs ist eine „Entdeckertour“. Es geht um solche Themen wie: Wer bin ich? Was hält mich? Wer braucht mich? Gibt es Gott und was hat Gott mit mir und meinem Leben zu tun?

Es gibt teilweise wöchentliche Treffs, teilweise samstags, und wir werden natürlich zusammen verreisen.

Ob Du Dich dann konfirmieren lässt, Dich für die Taufe entscheidest oder nicht, dass entscheidest allein Du. Der Konfi-Kurs versetzt Dich in die Lage, dass Du Dich selbst entscheiden kannst. Und allein das ist ein großer Gewinn.

Diese Einladung richtet sich an alle Jugendlichen, die in der Gemeinde aufgewachsen sind, wie auch an diejenigen, die noch keinen Kontakt zum Glauben oder zur Gemeinde haben. Wenn Du in Deinem Umfeld entsprechende Jugendliche kennst, dann lade diese gern zum Konfi-Kurs mit ein.

Gemeinsam (Du als Jugendliche/r zusammen mit Deinen Eltern) seid ihr zu einem Elternabend am Dienstag, den 21. Juni, um 19.00 Uhr in die Emmauskirche (Wurzner Str. 160) eingeladen.

Für weitere Infos, alle Fragen und Anmeldungen stehen wir Dir gerne zur Verfügung:

grit.markert@evlks.de, 0341/6523831
und
samuel.weber@evlks.de,
0157/58181010.

Wir sind schon gespannt und freuen uns, Dich kennenzulernen!

*Deine Pfarrerin Grit Markert
und Pfarrer Samuel Weber*

JG-Einladung +Infos

Liebe Jugendliche,

ich möchte euch ein paar Infos/Einladungen weitergeben.

JG-Treffen

Die 3 JGs (Sommerfeld, Liebertwolkwitz, Baalsdorf-Mölkau) treffen sich wieder und dazu sind alle herzlich eingeladen. Die Einladung gilt besonders für alle Konfirmierten. Bitte informiert euch in unseren 3 JG-WhatsApp-Gruppen oder direkt bei mir über die aktuellen Termine.

JG-Rüstzeit

„Mach mal 'ne Pause“ - unter diesem Motto fahren alle JGs gemeinsam vom 10.-12. Juni 2022 zur JG-Rüstzeit zur Hütte Hartha. Alle weiteren Informationen und die Anmeldungen erhaltet ihr bei mir.



Eure Ana

0176/56748962 (WhatsApp)
ana-lilliam.weber@evlks.de
Insta: _el.mundo.de.ana_

Alltagsrüstzeit

Vom 23.-26. August 2022 sind alle Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter zu einer Alltagsrüstzeit im Pfarrhaus in Sommerfeld eingeladen. Hast Du Lust auf eine Rüstzeit mitten im Alltag, auf gemeinsame Zeit, Essen, Schlafen im und ums Pfarrhaus, Spiel, Spaß, Arbeit und Gebet? Dann melde Dich an. Es ist möglich, auch nur tageweise an der Alltagsrüstzeit teilzunehmen bzw. zu Hause zu übernachten. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Pfr. Samuel Weber, samuel.weber@evlks.de bzw. 0157/58181010 (WhatsApp).

Wir suchen Konfi-/Christenlehre-Teamer

Wir suchen Jugendliche, die Spaß und Freude daran haben, gemeinsam mit uns Hauptamtlichen als Teamer den Konfirmandenunterricht und die Christenlehre mitzugestalten. Wenn Du Interesse hast, dann melde Dich bitte.

KIRCHENMÄUSE

Vorschulkinder

SELLERHAUSEN - VOLKMARSDORF

donnerstags, 15:00 – 15:45 Uhr | Emmauskirche | **L. Kind (Gemeindepädagogin)**

KINDERKIRCHE

Klasse 1 bis 3

BAALSDORF - MÖLKAU

mittwochs, 16:00 – 16:50 Uhr | Gemeindehaus Baalsdorf | **D. Kiffner (Gemeindepädagogin)**

SELLERHAUSEN - VOLKMARSDORF / PAUNSDORF

montags, 15:15 – 16:00 Uhr | Nordraum der Emmauskirche | **L. Kind (Gemeindepädagogin)**

TEENIE-KIRCHE

Klasse 4 bis 6

BAALSDORF - MÖLKAU

mittwochs, 17:00 – 17:50 Uhr | Gemeindehaus Baalsdorf | **D. Kiffner (Gemeindepädagogin)**

SELLERHAUSEN - VOLKMARSDORF / PAUNSDORF

montags, 16:15 – 17:00 Uhr | Nordraum der Emmauskirche | **L. Kind (Gemeindepädagogin)**

KONFIRMANDEN

7. und 8. Klasse

VOLKMARSDORF

dienstags, 17:00 – 18:30 Uhr | Gemeindehaus Volkmarsdorf | **G. Markert (PfarrerIn)**

JUNGE GEMEINDE

BAALSDORF

dienstags, 17:30 – 19:00 Uhr | Pfarrhaus Baalsdorf

Friedensgebete in Baalsdorf

Auf dem Baalsdorfer Friedhof liegt ein Stein mit der Aufschrift: „In Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewalt“. Dorthin ruft uns seit einigen Wochen immer montags die Friedensglocke mit der Botschaft aus der Bergpredigt: „Selig sind die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen“.



Gedenkstein Baalsdorf

Foto: Hannelore Richter, 2022

Hätten Sie es für möglich gehalten, dass es für uns in Europa, im 21. Jahrhundert, Anlass gibt, für die Opfer von Krieg und Gewalt zu beten? Fast vor unserer Haustür geschieht das Ungeheuerliche - Krieg in der Ukraine.

Der Posaunenchor unserer Gemeinde, unter Leitung von Katrein und Andreas Saalfrank, hat diese Friedensgebete ins Leben gerufen. Gut ausgewählte Texte und Lieder, lassen uns zur Ruhe kommen und unsere Herzen offen werden für alle vorgetragenen Fürbitten:

für Opfer und Täter, für Soldaten auf beiden Seiten, für Frauen und Kinder,

für Mütter und Söhne, für alle Kriege weltweit.

Sie bringen aber auch unsere eigene Hilflosigkeit zum Ausdruck.

Lasst uns nicht müde werden, weiterhin Kyrie eleison - Herr erbarme dich - zu rufen und in das Donau nobis pacem - Gib uns Frieden - einzustimmen. Es wird weiterhin nötig sein.

Hannelore Richter

Geburtstagsbesucher gesucht!

Freuen Sie sich auch, wenn jemand zum Geburtstag an Sie denkt, Sie persönliche Grüße erhalten oder sogar Besuch bekommen?

Ich habe diese Erfahrung insbesondere bei unseren älteren Gemeindegliedern gemacht, die vielleicht nicht mehr so oft in Gesellschaft kommen.

Zum 70. und 75. Geburtstag und ab dem 80. Geburtstag überbringen wir mit einem Kartengruß auch Segenswünsche für das neue Lebensjahr.

Für diese Geburtstagsbesuche suchen wir Unterstützung in unserem Team!

Nähere Informationen erhalten Sie gern von Frau Schoch, Tel. 0341 / 65 17 326 (mit AB und garantiertem Rückruf).

Ute Schoch

„Junge Alte“ wollen „anders wachsen“

Nach langer Corona-Pause melden sich die „Jungen Alten“ zurück! Unser Thema für dieses und das nächste Jahr heißt „anders wachsen“.

Wie verhalten wir uns zu den großen Problemen Klimawandel, Energiekrise, Lebensmittelverteuerung usw.? Wie können wir als Kirchgemeinde, Ortsgemeinde und auch jeder einzelne für sich Antworten darauf finden?

Der Arbeitskreis „Junge Alte“ wird in diesem Jahr einen Gottesdienst gestalten und einen Gemeindeausflug organisieren. Am 17.09.2022 starten wir von Baalsdorf aus nach Oschatz. Nach einem Stadtrundgang und einer Besichtigung der St. Aegidien-Kirche wollen wir gemeinsam mittagessen. Im Anschluss fahren wir zur Lebenstraum Gemeinschaft Jahnishausen.



Foto: MFK Verlag

Wir werden das Gelände besichtigen und Interessantes über das dort gelebte Konzept hören, gemeinsam Kaffee trinken und dazu selbstgebackenen Kuchen aus der „Schlossküche“ genießen.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte ab jetzt bei Angelika Hillert,

Tel. + AB 0341 / 65 13 70 oder

angelikahillert@t-online.de. Ob wir mit einem Bus oder Autos fahren, hängt von der Teilnehmerzahl ab.

Wir freuen uns sehr auf die gemeinsamen Vorhaben!

Angelika Hillert



Foto: StockSnap auf Pixabay

Johannistag in Baalsdorf

Am Tag der Sommersonnenwende feiern wir gemeinsam mit den Chören

aus Sellerhausen und Baalsdorf-Mölkau um 19.00 Uhr einen Gottesdienst im Gedenken an die Geburt Johannes des Täufers.

Anschließend wollen wir im Pfarrgarten weiter beisammen sein. Der Duft vom Grill wird uns zu einer Stärkung einladen oder soll es lieber ein leckerer Grillkäse sein?

Am Johannisfeuer ist dann noch Zeit, wieder miteinander zu singen.

Ute Schoch

Grillgut abstauben – Kirchenputzfest in Paunsdorf

Nach langer Pause wollen wir unserer Paunsdorfer Genezarethkirche endlich wieder zu neuem Glanz verhelfen. Dazu möchten wir Groß und Klein, Alt und Jung herzlich am Samstag, den 27.08.2022 von 9:00 bis 12:00 Uhr zum Kirchenputz einladen. Dies bietet z. B. auch eine gute Möglichkeit, die Kirche im Detail kennen zu lernen, ihre Ecken und Winkel!

Ob zur Beseitigung von Staub und Spinnweben oder zum Fensterputzen - bringen Sie gern eigenes Reinigungsgerät mit. Für kühle Getränke wird gesorgt sein.

Im Anschluss wollen wir uns nach getaner Arbeit gemütlich beim Grillen im Pfarrgarten stärken und miteinander ins Gespräch kommen.

Melden Sie sich bitte vorab im Pfarramt Paunsdorf oder bei Christine Friedrich Tel. 0341 / 25 27 558.

Christine Friedrich

NABU-Plakette „Lebensraum Kirchturm“ für die Baalsdorfer Kirche

Im Zuge der Sanierung des Baalsdorfer Kirchturms im Jahr 2020 wurden auch zwei Nistkästen für Schleiereulen und Turmfalken von NABU-Mitarbeitern im Glockenturm angebracht.



NABU-Plakette Foto: Michael Weicker, 2022

Die NABU (Naturschutzbund Deutschland) - Aktion „Lebensraum Kirchturm“ setzt sich u.a. für die Schaffung von Nistplätzen für besonders bedrohte Arten ein. Mit fachkundiger Beratung und mit der Herstellung und Montage der Nistkästen wurde dieses Vorhaben auch in unserer

Kirche durch engagierte NABU-Mitarbeiter ermöglicht. Herzlichen Dank nochmals dafür.

Beteiligte Kirchgemeinden wurden im Rahmen einer Andacht für Familien (Kinderkreisjubiläum) vom NABU-Sachsen am 09.04.2022 in die Kirche Zweenfurth eingeladen. Es sind dabei zahlreiche interessante NABU-Projekte vorgestellt worden. Ob in Kurzvorträgen, in Schrift, Ton und mit viel Anschauungsmaterial wurde dieses wichtige Thema lebendig veranschaulicht. In diesem Zusammenhang wurden für die Zweenfurther und die Baalsdorfer Kirche jeweils die NABU-Plaketten (siehe Foto) mit Urkunde von Frau Ina Ebert (NABU-Sachsen) überreicht.

Übrigens: In diesem Frühjahr haben erstmals gefiederte Gäste die Quartiere im Baalsdorfer Kirchturm bezogen...

Thomas Gehre

Kennst Du schon... ...den Kreis Junger Erwachsener?

Unser Hauskreis KJE entstammt der damaligen Jungen Gemeinde in Sellerhausen. Dies ist nun schon sehr viele Jahre, besser: einige Jahrzehnte her. Seitdem sind viele neue Gesichter und Familien zu uns gestoßen und etliche hat es über die Zeit auch wieder in alle vier Winde zerstreut. So sind wir stets auf der Suche nach Menschen, jung oder junggeblieben, ohne Kinder oder mit, mit Freude an Begegnung und Ge-

spräch, Gesang und Gebet, Gott nahe oder auf der Suche nach ihm, die einmal bei uns ‚reinschnuppern‘ und sehr gern auch bei uns ‚hängenbleiben‘ wollen.



KJE-Hauskreisabend in Volkmarsdorf
Foto: Martin Döbert, 2022

Wir...

... sind geboren zwischen 1968 und 1987, wohnen meist im Leipziger Osten, sind Berufstätige oder Mamas und Papas in Elternzeit, haben etliche Kinder im Alter von 0 bis 16 Jahren und

... haben nebenbei viel Freude, uns zum Erzählen, Nachdenken, zum Spielen, Beten und Singen, zum Essen und zum Helfen zu treffen. Zweimal im Monat ist der Mittwoch unser Hauskreis-Abend, am ersten Sonnabend im Monat sind alle Familien zu einem gemeinsamen Frühstück in eine unserer Wohnungen oder ins Gemeindehaus eingeladen.

Du...

... bist, wie Du bist und damit herzlich zu uns eingeladen!

Wenn Du Lust hast, uns kennenzulernen, melde Dich bei Philipp Dautel (0178 / 72 51 812, philipp.dautel@googlemail.com) oder bei Claudia Zeising.

Claudia Zeising

Darf ich mich vorstellen...

Liebe Gemeindemitglieder im Alesius-Kirchspiel, liebe Mitarbeiter*innen und liebe Engagierte,

mein Name ist Michael Jurich und ich bin ab Juni 2022 für die kirchlichen Friedhöfe als Friedhofsverwalter im Alesiuskirchspiel zuständig. Aufgewachsen bin ich in Wurzten und habe in Erfurt Gartenbau studiert.



Foto: Michael Jurich, 2022

Bisher habe ich auf kirchlichen Friedhöfen in Wurzten und Dresden gearbeitet. Mit meiner Frau und

meinen Kindern lebe ich schon seit geraumer Zeit in Leipzig und ich freue mich, nun eine Arbeitsstelle in Leipzig gefunden zu haben, die zu mir passt. Ich freue mich auf die Herausforderung, die Friedhöfe auf eine gemeinsame Grundlage zu stellen. Ich bringe gern meine Erfahrung und Wissen ein, möchte aber auch Neues entwickeln und vor allem aus Ihren Erfahrungen lernen. Dies geht nur gemeinsam mit allen Mitarbeiter*innen und Engagierten im Kirchspiel.

Sollten Sie in Zukunft Fragen, Anregungen oder Kritik an den Friedhöfen haben, können Sie sich gern an mich wenden. Ich wünsche uns eine gute Zusammenarbeit auf all unseren Wegen und zu unseren Zielen.

Michael Jurich

Endlich wieder Parkfest! Mithilfe erwünscht.

Das Parkfest lädt am Sonntag, dem 03.07.2022 wieder rund um die Emmauskirche ein. Es wird vom Bürgerverein Sellerhausen-Stünz verantwortet. Im guten nachbarschaftlichen Miteinander organisieren hier Vereine und Initiativgruppen ein buntes Bürgerfest, unsere Kirche mittendrin. Natürlich wird der Förderverein Denkmal Emmauskirche Leipzig e.V. wieder mit einem Stand mit Kirchenbier, Stadtteilbuch und Mitmachaktionen vertreten sein. Der aktuelle Tagesablauf findet

sich unter www.bv-sellerhausen.de und auf www.kirchspiel-leipzig.de.

Um Kuchenspenden wird herzlich gebeten. Sie unterstützen das ausschließlich ehrenamtliche Engagement der Akteure und bringen sich selber mit ein. Wenn Sie sich vorstellen können, eine Raumaufsicht der Offenen Kirche an diesem Tag mit abzusichern, so würden Sie unser ehrenamtliches Kirchendienstteam sehr unterstützen. Bitte melden Sie sich dafür bei unserem Küster Herrn Michael Zeising (0172 / 87 79 888 oder michael.zeising@gmx.de)

Martina Hergt

Aktuelles zum Baudenkmal und zum Baugeschehen - Vortrag

Im Rahmen des Parkfestes wird am 03. Juli 2022 um 13:00 Uhr ins Kirchenschiff der Emmauskirche zu einem

Vortrag unter der Überschrift „Wissenswertes zum Baudenkmal Emmauskirche und zum aktuellen Baugeschehen – Stand Juli 2022“ eingeladen. Rainer Wohlfarth (Bauausschuss der Kirchgemeinde) und Peter Kohl (Historiker, Mitglied des Fördervereins Denkmal Emmauskirche Leipzig e.V.) werden zum Baudenkmal und zu den Arbeitsständen der durchgeführten Erhaltungsmaßnahmen in einem halbstündigen Wort-Bild-Impuls informieren. Im Anschluss ist Zeit für Rückfragen. Verantwortet wird der Beitrag vom Förderverein Denkmal Emmauskirche Leipzig e.V.

www.foerderverein-emmauskirche.de

Martina Hergt



Parkfest 2021



Fotos: Martina Hergt

Jubelkonfirmation

Wir feiern am

- 12. Juni, 9:00 Uhr
in der Kirche Liebertwolkwitz
- 12. Juni, 10:15 Uhr
in der Kirche Holzhausen
- 12. Juni, 14:00 Uhr
in der Kirche Baalsdorf
- 26. Juni, 9:30 Uhr
in der St. Pankratiuskirche
Engelsdorf
- 26. Juni, 10:30 Uhr
in der Emmauskirche
Sellerhausen - Im Anschluss an
den Gottesdienst laden wir Sie
herzlich zu einem Imbiss und
einer Führung durch unsere
Emmauskirche ein.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung für die Kirche, in der Sie einst konfirmiert wurden oder in der Sie nun Gemeindeglied sind. Für den Gottesdienst in Liebertwolkwitz, Holzhausen und Engelsdorf kontaktieren Sie bitte Frau Flach, für den Gottesdienst in Baalsdorf Frau Thomas und für den Gottesdienst in Sellerhausen Herrn Dr. Schroeckh.

Pfr. Christian Wedow

Nachbarschaftscafé in Paunsdorf

Jeden letzten Dienstag im Monat treffen sich Menschen im Paunsdorfer Gemeinderaum zum Nachbarschaftscafé. Von 15 bis 17 Uhr bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen laden wir ein zum zwanglosen Austausch, zum Liedersingen und zu einer kleinen in-

haltlichen Überraschung. Zögern Sie nicht, schauen Sie doch auch mal vorbei. Bringen Sie gern Ihre Kinder, Partner, Freunde oder Nachbarn mit.

Die nächsten Termine sind Dienstag, der 28. Juni, der 26. Juli und der 30. August 2022 im Gemeinderaum an der Genezarethkirche Paunsdorf, Riesaer Str. 31.

Dorothea Kiffner

Einladung zur Tagesfahrt für Senioren nach Lützen und Merseburg am 23.08.2022

Unsere diesjährige Tagesfahrt der Senioren führt uns am 23. August nach Sachsen-Anhalt zur Gustav-Adolf-Gedenkstätte nach Lützen und zum Merseburger Dom. Sie besuchen die Stelle, an der der Schwedenkönig gefallen sein soll, hier wurde 1906 die Gustav-Adolf-Gedächtniskapelle errichtet.

Anschließend geht es weiter nach Merseburg, vor 1000 Jahren gehörte Merseburg zu den wichtigsten Aufenthaltsorten von König Heinrich II. und seiner Frau Kunigunde. Sie ließen den Grundstein zu einem Dom legen, der sich in den folgenden Jahrhunderten zu einem kunstvollen Gesamtensemble entwickelte. Das Ensemble aus Dom und Schloss Merseburg ist ein Juwel an der Straße der Romanik. Zu den Schätzen des Merseburger Doms gehören die berühmten Merseburger Zaubersprüche, die von besonderer kulturgeschichtlicher Bedeutung sind.

Am 23. August beginnt die Fahrt mit dem Bus um 9 Uhr, 17 Uhr werden Sie wieder in Leipzig sein! Nachdem alle unsere Seniorenkreise die Möglichkeit hatten, sich anzumelden, sind nur noch drei Plätze frei. Ich bitte Sie, sich bei Interesse bis zum 20. Juni im Pfarramt Paunsdorf zu melden. Der Unkostenbeitrag beträgt 50€.

Pfr. Christian Wedow

Diakonischer Besuchsdienst Sellerhausen-Volkmarsdorf

Wir freuen uns, wenn sich Menschen finden, die ältere Gemeindeglieder zu Geburtstagen oder darüber hinaus besuchen. Wenn Sie für dieses diakonische Ehrenamt Zeit haben, dann nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf: Astrid Schneider ☎ 0341 / 221 96 72

Martina Hergt

Vorgucker Schuljahresanfangsgottesdienst

Herzlich laden wir zum Schuljahresanfangsgottesdienst in die Emmauskirche nach Sellerhausen ein. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen, Eltern und Großeltern wollen wir in diesem Gottesdienst alles Neue, alle Anfänge und alle Neustarts unter Gottes Segen stellen. Der Gottesdienst findet am 4. September statt und beginnt um 10 Uhr. Wie in jedem Jahr steht er unter einem besonderen Thema, lassen Sie und lasst euch überraschen.

Dorothea Kiffner



Neustart für den Kindergottesdienst

Nach einer coronabedingten längeren Pause des Kindergottesdienstes in der Emmauskirche, in Paunsdorf und in Volkmarsdorf soll ein neuer Start gewagt werden.

Ein motiviertes Team von 6 bis 8 Mitgliedern wird ab Juni wieder Kindergottesdienste während der Predigtgottes-

dienste anbieten.

Im Kirchspielblatt sind diese Gottesdienste dann mit dem Symbol der Kinderkirche versehen. Wir freuen uns auf Ihre Kinder und laden Sie und Ihre Kinder herzlich dazu ein.

Das Kindergottesdienstteam

Herzliche Einladung zum 2. Jugendchortag im Kirchenbezirk Leipzig!

Was können wir dieser konfliktgeladenen Zeit entgegensetzen? Was trägt uns in Zeiten von Krieg und Isolation?

Antworten auf diese Fragen wollen wir an unserem zweiten Jugendchortag mit den anderen Jugendchören Leipzigs in der Musik und un-

serer Gemeinschaft finden.

Dazu sind wir mit unserem Jugendchor am 11. Juni um 13 Uhr in der Jugendkirche PAX (Kirchplatz 1) zu Gast.

Wir proben, lernen uns gegenseitig kennen und wollen in großer Runde singen und mit all den Eindrücken und der Musik im Ohr um 18 Uhr einen Abschlussgottesdienst feiern!

Eine gute Gelegenheit, um das Singen im Jugendchor kennenzulernen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig! Melde Dich an oder informiere Dich bei ulrike.pippel@evlks.de!

Eure Ulrike Pippel



Erster Jugendchortag im September 2021 in der Peterskirche Leipzig

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Alesius-Kirchspiels Leipzig

Riesaer Str. 31, 04328 Leipzig

Telefon: 0341 / 24 250 – 750 | kirchenvorstand@alesius.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes: Pfarrer Dr. Christian Wedow

Redaktion: Claudia Zeising, Martina Hergt, Ulrike Pippel, Ute Schoch, Christine Friedrich

Layout: René Bretschneider

Druck: Druckerei Friedrich Pöge e.K., Mölkau

Titelbild: Kirchspiel-Chortag 2022 in Baalsdorf, Foto: Martina Hergt

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (September, Oktober, November 2022):

24.07.2022 (vorgezogen wegen Ferienzeit)

Alle Beiträge, Lob und Kritik bitte ausschließlich an: redaktion@alesius.de

Was macht eigentlich...

...die Redaktion des Kirchspielblattes

Im Jahr 2019 erschien das Kirchspielblatt der Gemeinden Paunsdorf, Sellerhausen-Volkmarsdorf und Baalsdorf-Mölkau erstmalig im neuen Gewand.

Ein schickes quadratisches Heft - das Deckblatt ziert immer ein Element aus den Kirchen dieser Region; neben den wiederkehrenden Hinweisen zu Veranstaltungen und Gottesdiensten

Über dem neuen Layout grübelten 2018 einige Monate Elias Grasmann, Jürgen Engelhardt, Claudia Zeising, Angelika Hillert, Andrea Virgenz, Gottfried Haan und Ulrike Pippel. Mit der gestalterischen Hilfe von Antje Ferrier wurden Farben, Schrifttypen und die charakteristische Optik entworfen und wir in das Programm, mit dem jedes Blatt gelayoutet wird, eingearbeitet.

Haben die Kasualien genug Platz? Findet man die wichtigsten Adressen auf

einen Blick? Liefern Akteure unseres bunten Gemeindelebens rechtzeitig ihre Veranstaltungstermine? Wer liest die vielen Seiten Korrektur und wie schaffen wir es, dass nicht immer die Gleichen die Artikel schreiben? Solche und andere Fragen standen in den vergangenen Jahren auf der Tagesordnung.

Und doch braucht es letztlich immer einen Fleißigen, der alle ge-

schriebenen Artikel in den Wochen vor Drucklegung zusammenfügt, auf Befindlichkeiten eingeht und noch schnell eine spitze Karikatur oder ein interessantes Thema raussucht, wenn kleine Lücken zu füllen sind.

Diese Aufgabe hat seit einigen Jahren Elias Grasmann gewissenhaft übernommen. Da ihn sein Weg mit

der Familie nun ins grüne Borna führt, müssen wir ihn leider aus der Redaktion ziehen lassen. Wir danken für all die Stunden, die er in dieses Blättchen investiert hat, für seinen ästhetischen Blick auf das Layout, sein dickes Fell, wenn es darum ging, gute Lösungen kurz vor Druck zu finden und die schönen Sitzungen, die mit einer so kreativen Aufgabe und netten Menschen eigentlich immer eine Freude sind.

Inzwischen haben sich die Gesichter etwas verändert. Die technische Umsetzung und das Layout liegen nun in René Bretschneiders Händen. Zur Redaktion gehören weiterhin Claudia Zeising, Ute Schoch, Martina Hergt, Christine Friedrich und Ulrike Pippel.

Die größere Struktur des neuen Kirchspiels stellt uns vor neue Herausforderungen. So wurde der Redaktionsschluss nun immer auf den 1. des Vormonats eines neuen Blattes gelegt, um diesen mit den anderen Gemeindeblättchen des Alesiuskirchspiels abzustimmen. Außerdem wollen wir in der Rubrik „Aus der Region“ über unseren alten Tellerrand schauen und zu Veranstaltungen im ganzen Kirchspiel einladen.

Du hast auch Lust, schöpferisch tätig zu sein oder Dich ganz praktisch in unsere Arbeit einzubringen? Dann steig einfach mit ein und melde Dich unter redaktion@alesius.de!

Ulrike Pippel



Unser aktuelles Redaktionsteam, in der Mitte ehemaliger und neuer Layouter: Elias Grasmann und René Bretschneider

Foto: Daniela Gothe

legen uns die Verkündigungsmitarbeiter in ihren Andachten und Beiträgen Themen ans Herz, an denen gerade gedacht und gearbeitet wird. Wir erfahren mehr von Personen und Kreisen aus unserem Kirchspiel.

Und welche Gesichter stehen hinter diesem feinen Blättchen? - Eine kleine Rückschau...

PFARRER IM KIRCHSPIEL**Dr. Christian Wedow (Pfarramtsleiter)**

0176 / 97 72 41 83
Christian.Wedow@evlks.de

Johannes Markert

0341 / 65 23 831 oder mobil 0170 / 61 39 628
johannes.markert@evlks.de

Samuel Weber

0157 / 58 18 10 10
samuel.weber@evlks.de

Grit Markert

0341 / 65 23 831 oder mobil 0160 / 31 15 006
grit.markert@evlks.de

GEMEINDEPÄDAGOGINNEN**Dorothea Kiffner**

0172 / 70 97 472
dorothea.kiffner@alesius.de

Ana Lilliam Weber

0176 / 56 74 89 62
Ana-Lilliam.Weber@evlks.de

Luise Kind

0163 / 92 95 556
luise.kind@evlks.de

KIRCHENMUSIKER**Konrad Pippel**

0341 / 59 40 57 32
konrad.pippel@web.de

Michael Kreibich

0152 / 08 50 52 72
michael.kreibich@alesius.de

KINDERTAGESSTÄTTEN**„KINDERINSEL EMMAUS“**

Ev.-Luth. intergenerative Kindertagesstätte
Zum Kleingartenpark 15, 04318 Leipzig
Telefon: 0341 / 23 27 517
kinderinsel@alesius.de
Leiterin: Andrea Ziesmer
Sprechzeit: dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr

Kindergarten Paunsdorf „KINDERARCHE“

Diakonisches Werk – Innere Mission Leipzig e.V.
Goldsternstr. 21a, 04329 Leipzig
Telefon: 0341 / 25 192 72
kita-kinderarche@diakonie-leipzig.de
Leiterin: Annett Wüstneck

ALTENPFLEGEHEIM

Altenpflegeheim EMMAUS
Zum Kleingartenpark 28, 04318 Leipzig
Telefon: 0341 / 33 981 00

FÖRDERVEREIN DENKMAL EMMAUSKIRCHE LEIPZIG E.V.

Wurzner Str. 160, 04318 Leipzig
Telefon: 0341 / 23 15 96 93 bzw. 0341 / 23 15 96 94 (Führungen)
foerderverein@emmauskirche-leipzig.de
www.foerderverein-emmauskirche.de
KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie)
IBAN: DE29 3506 0190 1600 0260 26
BIC: GENODE1DKD

**TELEFONSELSORGE**

Telefon: 0800 111 0 111, 0800 111 0 222

BANKVERBINDUNGEN FÜR KIRCHGELD UND SPENDEN**Kirchgemeinden Baalsdorf-Mölkau und Paunsdorf**

IBAN: DE33 8605 5592 1158 7000 20
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Baalsdorf-Mölkau
Sparkasse Leipzig (BIC: WELADE8LXXX)

Kirchgemeinde Sellerhausen-Volkmarsdorf

IBAN: DE26 8605 5592 1100 7011 30
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sellerhausen Volkmarsdorf
Sparkasse Leipzig (BIC: WELADE8LXXX)

FÜR FRIEDHÖFE**Kirchgemeinden Baalsdorf-Mölkau und Paunsdorf**

IBAN DE78 8605 5592 1172 1000 51
Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Paunsdorf
Sparkasse Leipzig (BIC: WELADE8LXXX)

KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG

ANTJE KÜSTER

LEITUNG KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG

antje.kuester@alesius.de
Riesaer Straße 31
04328 Leipzig
0341 / 24 250 – 751

MICHAELA FLACH

KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG

Bereich Holzhausen, Liebertwolkwitz und Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld
Michaela.Flach@alesius.de
0341 / 24 250 – 753

CHRISTINE THOMAS

KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG

Bereich Baalsdorf-Mölkau und Paunsdorf
christine.thomas@alesius.de
0341 / 24 250 – 752

DR. JÜRGEN SCHROECKH

KITA- UND KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG

Bereich Sellerhausen-Volkmarsdorf
juergen.schroeckh@alesius.de
0341 / 24 250 – 754

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindebüro Baalsdorf Baalsdorfer Anger 10	mittwochs, 13:00 – 15:00 Uhr
Gemeindebüro Liebertwolkwitz Kirchstraße 3	dienstags, 16:00 – 18:00 Uhr freitags, 11:00 – 12:00 Uhr
Gemeindebüro Sellerhausen Wurzner Straße 160	dienstags, 09:00 – 12:00 Uhr
Gemeindebüro Holzhausen Händelstraße 2 A	mittwochs, 12:00 – 15:00 Uhr
Gemeindebüro Sommerfeld Arnoldplatz 28	donnerstags, 12:00 – 15:00 Uhr
Pfarramt Paunsdorf Riesaer Straße 31	dienstags, 09:00 – 12:00 Uhr donnerstags, 13:00 – 15:00 Uhr

FRIEDHOFSVERWALTUNG

MICHAEL JURICH

LEITUNG FRIEDHOFSVERWALTUNG

michael.jurich@alesius.de
0341 / 24 250 - 757

ANETTE FERK

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Bereich Baalsdorf-Mölkau, Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld und Paunsdorf
anette.ferk@alesius.de
0341 / 24 250 – 756

RAMONA GROSSE

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Bereich Holzhausen und Liebertwolkwitz
ramona.grosse@alesius.de
034297 / 24 250 – 755

WOLFGANG HÄHNEL

FRIEDHOFSMITARBEITER

Bereich Baalsdorf-Mölkau
wolfgang.haehnel@alesius.de
0176 / 97 72 07 66

GRITT SÜSS

FRIEDHOFSMITARBEITERIN

Paunsdorf
gritt.suess@alesius.de
01590 / 68 17 285

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindebüro Liebertwolkwitz Kirchstraße 3	montags, 13:00 – 15:00 Uhr
Gemeindebüro Sommerfeld Arnoldplatz 28	montags, 13:00 – 15:00 Uhr
Gemeindebüro Holzhausen Händelstraße 2 A	dienstags, 13:00 – 15:00 Uhr
Gemeindebüro Baalsdorf Baalsdorfer Anger 10	donnerstags, 13:00 – 15:00 Uhr
Pfarramt Paunsdorf Riesaer Straße 31	dienstags, 13:00 – 15:00 Uhr